

**Vorlage  
zur Beschlussfassung**

für die Sitzung des Bezirksamtes am Dienstag, dem

- |   |  |
|---|--|
| 1. Gegenstand der Vorlage:                                  | Beschlüsse der BVV Tempelhof-Schöneberg vom 27.10.2010 Drucks. Nr. 1603/XVIII und vom 14. Oktober 2015 – Drucksache Nr. 1671/XIX<br><br>Jahresbericht Rechtsamt vorlegen<br><br>Tätigkeitsbericht des Rechtsamtes 2017 |
| 2. Berichterstatte(r)in:                                    | Bezirksbürgermeisterin Angelika Schöttler  |
| 3. Beschluss:   | Das Bezirksamt beschließt,<br><br>die beiliegende Mitteilung zur Kenntnisnahme an die BVV Tempelhof-Schöneberg weiterzuleiten.   |
| 4. Begründung:  | Die Begründung ist der beiliegenden Mitteilung zur Kenntnisnahme für die Bezirksverordnetenversammlung zu entnehmen.   |
| 5. Rechtsgrundlage  | § 36 Abs. 2 Buchstabe b und Abs. 3 Satz 1 BezVG  |
| 6. Auswirkungen auf die Gleichstellung der Geschlechter     | Keine  |
| 7. Haushaltsmäßige/<br>Personalwirtschaftliche Auswirkungen | Keine  |
| 8. Nachhaltigkeit   | Siehe Anlage   |
| 9. Unterrichtung BVV  | Mitteilung zur Kenntnisnahme   |
| 10. Mitzeichnung  | Entfällt   |

Angelika Schöttler  
Bezirksbürgermeisterin





**MITTEILUNG - zur Kenntnisnahme -**

des Bezirksamtes Tempelhof-Schöneberg von Berlin  
über die Beschlüsse der BVV vom 27. Oktober 2010 - Drucksache Nr. 1603/XVIII –  
und vom 14. Oktober 2015 – Drucksache Nr. 1671/XIX –

*- Jahresbericht Rechtsamt vorlegen -*

Die BVV fasste am 27.10.2010 den Beschluss „*Jahresbericht Rechtsamt vorlegen*“.  
Mit Beschluss vom 14. Oktober 2015 änderte sie diesen Beschluss. Der Beschluss  
lautet in konsolidierter Fassung:

*„Die Bezirksverordnetenversammlung ersucht das Bezirksamt, einen jährlichen  
Tätigkeitsbericht des Rechtsamtes vorzulegen, der insbesondere folgende Angaben  
beinhalten soll:*

- a) *Tabellarische Übersichten mit Angaben über*
  - *die Anzahl der im Berichtszeitraum geführten und neu begonnenen Streitverfahren geordnet nach Sachgebieten und Abteilungen,*
  - *die Anzahl der Verfahren als Kläger oder Beklagter,*
  - *die Anzahl der Gerichtsinstanzen,*
  - *die Anzahl der selbst geführten bzw. beauftragten Verfahren,*
  - *Streitwerte, Erfolgs- und Misserfolgsquoten,*
  - *entstandene Verfahrenskosten einschließlich Verurteilungen zu Geldzahlungen,*
  - *die Anzahl der im Widerspruchsverfahren (nach Sachgebieten und Abteilungen geordnet) beendeten Verfahren nebst hier vom Bezirk zu tragenden Verfahrenskosten unter Angabe der Erfolgsquote;*
- b) *Inhaltliche Schwerpunkte des Berichtsjahres geordnet nach Rechtsgebieten*
- c) *Kurzbericht über einzelne Verfahren (inklusive Vergleichsverfahren) von besonderer Bedeutung für den Bezirk*
- d) *Angaben zum Personaleinsatz (Stellen) im berlinweiten Vergleich*
- e) *Ausblick auf das jeweils folgende Jahr mit Schwerpunktsetzung auf besondere Bedeutung für den Bezirk und hohe Prozess- und Verfahrensrisiken, vor allem in kostenmäßiger Hinsicht.*

*Der Bericht soll jährlich zur BVV-Sitzung im Februar vorgelegt werden.“*

Das Bezirksamt übersendet hierzu mit der Bitte um Kenntnisnahme den  
Tätigkeitsbericht des Rechtsamtes für das Jahr 2017.

Berlin Tempelhof-Schöneberg, den . Februar 2018

Angelika Schöttler  
Bezirksbürgermeisterin